

Everyday Urban Design 4

Anaïs Wiedenhöfer & Lena Wolfart:

*Genossenschaftliche Wohnraumproduktion in Zürich & München:
Akteur*innen, Prozesse, Modelle, Regularien, Gleichzeitigkeiten*

Taschenbuch

Seitenzahl: 180

Größe: 12,7 x 19 cm

Herstellung: Offset Druck

Prägung Coverpapier: Leather (Colorplan)

Mit vielen Zeichnungen & Fotos der Autorinnen

Buchgestaltung: Laslo Strong

ISBN: 978-3-946056-10-2

Gebundener Ladenpreis: 13,00 EUR

Erste Auflage: 2018

Eine Kooperation mit dem Lehr- und Forschungsbereich
Urban Design der HafenCity Universität Hamburg.

Über ein Feedback, Ihre Meinung, Ideen zu Veranstaltungen
oder eine Rezension würden wir uns sehr freuen!
Fotos gibt's vom Verlag.

Klappentext

Formen, Strukturen, Krisen, Aufschwünge, Forderungen, Förderungen, Belegungen, Programme, Subjekte, Objekte, Bedürfnisse, Verhältnisse, Gemüseboxen, Bodenfragen, Nutzungen, Werte, Maßstäbe, Vergleiche, Diskurse, Ergebnisse, Symbolisches, Soziales.

Über die Autorin

Anaïs Wiedenhöfer (*1988, München) studierte Ethnologie, Kunstpädagogik und Urban Design in München, Kopenhagen und Hamburg. Sie ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Archäologischen Museum Hamburg. Im Projekt SmartSquare beschäftigt sie sich mit den Einflussmöglichkeiten von (digitaler) Kulturvermittlung auf den öffentlichen Raum und dessen Nutzung. Ihr Interesse für die Vermittlung von Wissen verfolgt sie auch als Mitgründerin und Bildredakteurin des Magazins ALLE, einer gegenwarts- und gesellschaftsorientierten Printpublikation.

Lena Wolfart (*1989, Zürich) studierte Gesellschafts- und Kommunikationswissenschaften und Urban Design in Luzern, Valencia, Brüssel und Hamburg. Sie lebt in Zürich und arbeitet im Stadtplanungsamt der Stadt Luzern als Projektleiterin im Ressort Raumstrategie und Wohnraumpolitik. Mit Fragen rund um Gesellschaft und Raum beschäftigt sie sich auch als Mitglied des Vereins nextzurich, einer partizipativen Stadtentwicklungsplattform.

Über die Buchreihe

The City is an unfinished process, characterised by constantly shifting connections between the everyday practices of its human and non-human actors. Rather than an object, it is an open process or form which can only be grasped structurally. Everyday Urban Design investigates the interplay between discursive structures (e.g. codes, laws), spatio-material arrangements, agencies and actors as constructive parameters that provide the basis for the production of the city. The virtuality comprised within these infrastructures is not an illusory world, but the essence of a diagrammatic realm that is situated between representation and non-representability. With regards to the possibilities and constraints of urban design, this realm demands to be unveiled, de-constructed and rearranged. Such a diagrammatic variant of structuralism renders structure the productive tool for re-programming and connects research with projective methods and cultural practices of everyday life. Design and research converge by becoming performative.

botopress

Christian Berkes & Sophie Wohlgemuth

+49 (0)30-3408-1689

cb@botopress.net

www.botopress.net

<https://twitter.com/botopress>

botopress

Everyday Urban Design 4
*Genossenschaftliche
Wohnraumproduktion in
Zürich & München:
Akteur*innen, Prozesse,
Modelle, Regularien,
Gleichzeitigkeiten*
Anaïs Wiedenhöfer &
Lena Wolfart

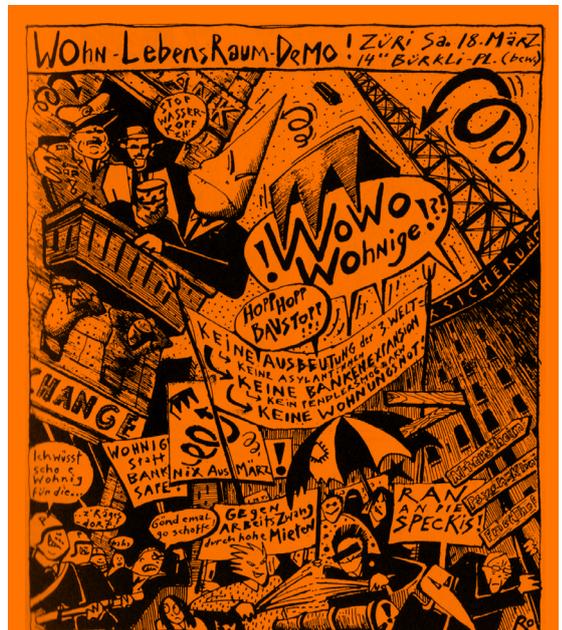


9 783946 056102

botopress

Formen, Strukturen, Krisen, Aufschwünge,
Forderungen, Förderungen, Belegungen,
Programme, Subjekte, Objekte, Bedürfnisse,
Verhältnisse, Gemüseboxen, Bodenfragen,
Nutzungen, Werte, Maßstäbe, Vergleiche,
Diskurse, Ergebnisse, Symbolisches, Soziales.

Vorderseite Umschlag



Rückseite Umschlag